

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

1.	Allge	emeine Informationen zur digitalen Plattform "DocOnLine" und der Videosprechstunde	2
	1.1	Was ist die digitale Plattform "DocOnLine"?	2
	1.2	Was ist die Videosprechstunde?	2
	1.3	Zu welchen Zeiten können Patienten die Videosprechstunde nutzen?	2
	1.4	Wer kann die Videosprechstunde nutzen?	2
	1.5	Wie können Patienten den digitalen Zugang und die Videosprechstunde nutzen?	2
	1.6	Wie ist der Behandlungsablauf	3
2.	Run	d um die Teilnahme	3
	2.1	Teilnahme	3
	2.2	Registrierung	4
	2.3	Arztbezogene Genehmigung	4
	2.4	Hardware	4
	2.5	Inkognito Modus	4
	2.6	Berufshaftpflichtversicherung	4
3.	Abre	chnung und Vergütung	4
	3.1	Kann ich die digitale Plattform "DocOnLine" und die Videosprechstunde kostenlos nutzen?	4
	3.2	Welche Leistungen werden in dem Projekt vergütet?	4
	3.3	Welche Abrechnungsregeln gelten für mich als Teilnehmer?	5
	3.4 oder ka	Wie erfolgt die Eingabe der EBM-Ziffern: Über die Praxisverwaltungssoftware der KV-Praxisonn die Eingabe auch später in der Praxisverwaltungssoftware der eigenen Praxis erfolgen?	
	3.5	Sind Nachträge möglich?	5
	3.6	Kann man Patienten, wie in den Bereitschaftspraxen der KVB, direkt online abrechnen	5
	3.7 Nichtdi	Kann man nur BSD-Ziffern abrechnen oder auch die Versichertenpauschale zur enstzeit?	6
	3.8 abrech	Sind während der Praxiszeit Grundpauschale sowie Zuschlag Videobesprechung enbar?	6
	3.9	Ist eine Uhrzeitangabe bei der Abrechnung erforderlich?	6
	3.10	Muss bei einem Sitzdienst immer ein neuer Schein zur Abrechnung angelegt werden?	6
4.	Die '	Videosprechstunde	6
	4.1	Welche Informationen erhalte ich über den Patienten?	6
	4.2 Videos	Hinweis zur Verifizierung und Aufklärung des Patienten im Rahmen einer prechstunde	6
	4.3	Gibt es ein Zeitlimit für die digitale Sprechstunde?	7
	4.4	Gibt es ein Zeitfenster, in dem der Patient vom Arzt gesehen werden soll?	7
	4.5	Wie verhalte ich mich während der Videosprechstunde?	7
5.	Acco	ount	7
6.	Hilfe	bei technischen Problemen oder Fragen	8



1. Allgemeine Informationen zur digitalen Plattform "DocOn-Line" und der Videosprechstunde

1.1 Was ist die digitale Plattform "DocOnLine"?

DocOnLine ist eine ausbaufähige, digitale modulare Anwendung, welche die technologische Basis für digitale Services in der Akut- und Notfallversorgung in Bayern für die Mitglieder der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB) und Patienten in Bayern bereitstellt

1.2 Was ist die Videosprechstunde?

Erster Service der digitalen Plattform "DocOnLine" ist ein Zugang zu einer ärztlichen Videosprechstunde in der Akut- und Notfallversorgung über ein externes zertifiziertes Videomodul. Dieses ermöglicht den Patienten eine schnelle Versorgung mittels Videokonsultation über DocOnLine während den Praxisöffnungszeiten oder zu Zeiten des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes.

1.3 Zu welchen Zeiten können Patienten die Videosprechstunde nutzen?

Mo Di Do	Praxisöffnungszeiten 09 – 18 Uhr	BSD 18 – 21
Uhr		
Mi Fr	Praxisöffnungszeiten 09 – 16 Uhr	BSD 16 - 21
Uhr		
Sa So feiertags		BSD 09 - 21 Uhr

Zu Bereitschaftsdienstzeiten sind ausschließlich im Dienstplan eingetragene Ärzte tätig.

1.4 Wer kann die Videosprechstunde nutzen?

Von der Videosprechstunde können alle Patienten profitieren, die wegen einem gesundheitlichen Anliegen Beschwerden haben und nach dem Strukturierten medizinischen Ersteinschätzung Deutschland-Verfahren (SmED) neben der medizinischen Notwendigkeit, auch die technischen Voraussetzungen erfüllen. Eine weitere Voraussetzung ist, dass der teilnehmende Arzt die Entscheidung getroffen hat, dass dieser Patient für eine Videosprechstunde geeignet ist. Die Videosprechstunde ist für Patienten kostenfrei.

1.5 Wie können Patienten den digitalen Zugang und die Videosprechstunde nutzen?

Für den Kontakt mit den Ärzten steht den Patienten eine Web-Plattform (<u>www.doconline-bayern.de</u>) zur Verfügung.

Dort geben die Patienten ihre Postleitzahl ein und durchlaufen eine Selbsteinschätzung. Nur wenn im Zuge dessen eine Videokonsultation empfohlen wird, kann der Patient auch eine Videosprechstunde besuchen. Sofern nach der Videokonsultation noch weiterer Versorgungsbedarf besteht, wird dies bei Bedarf über die Servicestelle 116117 organisiert.



Für die Nutzung der Web-Plattform wird ein Account benötigt. Der Patient kann wählen, ob er einen Account erstellen oder DocOnLine als Gast nutzen möchte. Um die Anmeldung erfolgreich abschließen zu können, werden Vorname, Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, die Daten der elektronischen Gesundheitskarte (eGK), Name der Versicherung, sowie eine aktuelle E-Mail-Adresse und Telefonnummer benötigt. Sobald der Account eingerichtet und bestätigt ist, können Videokonsultationen stattfinden.

Es ist zu beachten, dass die Versicherten sich den Arzt nicht aussuchen können. Die Videokonsultation übernimmt derjenige Arzt, der zur verabredeten Zeit sich den Patienten zuweist oder im Rahmen des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes Dienst hat.

1.6 Wie ist der Behandlungsablauf

Sie rufen die digitale Plattform DocOnLine im Browser auf und melden sich mit Ihren persönlichen KVB-Zugangsdaten an (https://arzt.doconline-bayern.de).

- Steht ein Patient für die Videosprechstunde zur Verfügung, können sie sich diesen in Ihr Wartezimmer ziehen oder ein Disponent fügt ihrem Wartezimmer einen Patienten hinzu.
- Sie haben zu jeder Zeit über Ihre persönliche Übersichtsseite (Dashboard) Einblick in alle Ihre Termine.
- Die Patienten sollten idealerweise binnen 15 Minuten einen Termin erhalten. Der Termin kann ab Terminierung innerhalb von maximal vier Stunden durchgeführt werden.
- Sie führen die Videosprechstunde direkt mit dem Patienten durch.
- Jeder Patient durchläuft vor dem Angebot einer Videosprechstunde eine Selbsteinschätzung und nur durch dieses Medizinprodukt für die Videosprechstunde empfohlene Fälle werden entsprechend in die Videosprechstunde vermittelt.
- Der Patient hinterlegt seine Patientendaten im Vorfeld.
- Die hinterlegten Patientendaten können via Textdatei heruntergeladen und in Ihre Praxisverwaltungssoftware übertragen werden.
- Sollte eine Weiterversorgung am gleichen Tag erforderlich sein, wählen Sie in DocOnLine aus, dass die Videosprechstunde nicht fallabschließend war. Mit Auswahl "Rückführung Disponent 116117" wird der Fall an die Servicestelle 116117 übergeben. Die Disponenten nehmen daraufhin Kontakt mit dem Patienten und/oder gegebenenfalls mit Ihnen auf und versorgen den Patienten im Rahmen der KVB-Strukturen.
- Die Dokumentation und Abrechnung erfolgt über Ihr eigenes Praxisverwaltungssystem.

2. Rund um die Teilnahme

2.1 Teilnahme

Bei Interesse an der Übernahme von Videosprechstunden über die digitale Plattform "DocOnLine", senden Sie uns bitte über folgenden Link <u>doconline@kvb.de</u> eine Rückmeldung. Bitte geben Sie in der E-Mail Ihre Signatur mit LANR an – wir kommen anschließend gerne mit weiteren Informationen auf Sie zu.

3

Digitale Plattform DocOnLine

- FAQs -



2.2 Registrierung

Sie erreichen DocOnLine über die URL: https://arzt.doconline-bayern.de

Die Anmeldung erfolgt mittels der Ihnen bekannten Argus Kennung der KVB, die Sie auch für den Zugang zu Ihrem Mitgliederportal verwenden.

Sobald Sie sich angemeldet haben, werden Sie auf die webbasierte DocOnLine-Anwendung weitergeleitet und können sich registrieren.

Nach einmaliger Registrierung können Sie sich künftig immer direkt mit Ihren KVB-Zugangsdaten anmelden.

2.3 Arztbezogene Genehmigung

Ihre Teilnahme an der Videosprechstunde in der Akutversorgung ist nicht übertragbar. Sie erhalten eine arztbezogene Genehmigung zu Videosprechstunde und diese ist im Arztregister hinterlegt.

Die Weitergabe Ihrer Zugangsdaten an Andere ist daher nicht möglich.

2.4 Hardware

Die Videosprechstunden können Sie über Ihren Computer, Ihr eigenes Laptop oder Tablet in der Praxis abhalten und somit Ihre gewohnte Infrastruktur nutzen.

2.5 Inkognito Modus

Im privaten Modus "vergisst" der Browser mehr Daten: Er speichert nicht mehr, welche Webseiten Sie besucht haben, Formulare werden nicht mehr automatisch vervollständigt und Drittanbieter-Cookies blockiert. Infolgedessen ist keine Videosprechstunde möglich, da diese über ein externes zertifiziertes Videomodul bereitgestellt wird. Im Hilfebereich von DocOnLine finden Sie eine Anleitung für die Browsereinstellungen.

2.6 Berufshaftpflichtversicherung

Um die Videosprechstunde in der Bereitschaftspraxis durchführen zu können, empfehlen wir, dass Sie Ihrer Berufshaftpflichtversicherung einen formlosen Hinweis zukommen lassen.

Wichtig: Sie müssen angeben, dass die Videosprechstunde mit einem von zertifizierten Stellen zertifizierten Dienst gemäß den Regelungen von GKV-Spitzenverband und KBV durchgeführt wird.

3. Abrechnung und Vergütung

3.1 Kann ich die digitale Plattform "DocOnLine" und die Videosprechstunde kostenlos nutzen?

Ja. Die Lizenzkosten werden durch die KVB übernommen.

3.2 Welche Leistungen werden in dem Projekt vergütet?

Vergütungsübersicht Videosprechstunde der KVB:

4

Digitale Plattform DocOnLine

- FAQs -



https://www.kvb.de/fileadmin/kvb/Mitglieder/Abrechnung/Merkblaetter-DS/KVB-Merkblatt-Videosprechstunde.pdf

https://www.kbv.de/media/sp/Videosprechstunde__uebersicht_Verguetung.pdf

Vergütungsübersicht Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern:

https://www.kvb.de/fileadmin/kvb/Mitglieder/Abrechnung/Merkblaetter-DS/KVB-Merkblatt-Abrechnung-Bereitschaftsdienst.pdf

Zu den Dienstzeiten werden die Bereitschaftsdienstziffern abgerechnet.

Außerhalb der Dienstzeiten werden die Versichertenpauschale/Grundpauschale sowie der Zuschlag zur Videosprechstunde abgerechnet (analog der allgemeinen Regelung zur Abrechnung einer Videosprechstunde)

Zusetzen der GOP 99873A -> TSS-Akutfall (Termin innerhalb 24 Stunden) bei SmED-Kategorisierung gelbe oder orangene Fälle (Anzeige der Kategorisierungsfarbe in der Videosprechstundensoftware **DocOnLine** ersichtlich)

Sollte ein Patient nicht zum vereinbarten Termin erscheinen, ist eine Abrechnung der Leistungen nicht möglich.

3.3 Welche Abrechnungsregeln gelten für mich als Teilnehmer?

Die Abrechnung erfolgt über die KVB im Rahmen der Quartalsabrechnung. Es gelten die Abrechnungsregeln des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes Bayern und der Videosprechstunde (siehe Vergütungsübersichten unter Punkt 3.2)

Bitte rechnen Sie über die Scheinuntergruppe (SUG) 44 ab.

Bei Privatpatienten werden die Leistungen durch die teilnehmenden Ärzte privatärztlich abgerechnet.

3.4 Wie erfolgt die Eingabe der EBM-Ziffern: Über die Praxisverwaltungssoftware der KV-Praxis oder kann die Eingabe auch später in der Praxisverwaltungssoftware der eigenen Praxis erfolgen?

Erfolgt der Dienst in der KVB-Bereitschaftspraxis, werden die EBM-Ziffern bereits hier eingegeben (analog zum Vorgehen bei Sitzdiensten bisher). Wird der Dienst nicht in einer KVB-Bereitschaftspraxis durchgeführt, erfolgt die Abrechnung später über die eigene Praxisverwaltungssoftware.

3.5 Sind Nachträge möglich?

Ja, Nachträge sind möglich.

3.6 Kann man Patienten, wie in den Bereitschaftspraxen der KVB, direkt online abrechnen.

Siehe Frage 3.4



3.7 Kann man nur BSD-Ziffern abrechnen oder auch die Versichertenpauschale zur Nichtdienstzeit?

Zu den Dienstzeiten rechnen Sie die Bereitschaftsdienstziffern ab. Außerhalb der Dienstzeiten rechnen Sie die Versichertenpauschale/Grundpauschale sowie den Zuschlag zur Videosprechstunde ab. (Analog den allgemeinen Regelungen zur Abrechnung einer Videosprechstunde.)

3.8 Sind während der Praxiszeit Grundpauschale sowie Zuschlag Videobesprechung abrechenbar?

Ja, siehe vorherige Fragen.

3.9 Ist eine Uhrzeitangabe bei der Abrechnung erforderlich?

Ja, eine Uhrzeitangabe ist bei Abrechnung der Bereitschaftsziffern zwingend erforderlich.

3.10 Muss bei einem Sitzdienst immer ein neuer Schein zur Abrechnung angelegt werden?

Ja, bei einem Sitzdienst ist immer ein neuer Schein zur Abrechnung anzulegen.

4. Die Videosprechstunde

4.1 Welche Informationen erhalte ich über den Patienten?

Sie erhalten vom Patienten folgende Informationen:

- Patientendaten:
 - ✓ Patienten- und Versichertendaten
 - ✓ Informationen zur Kontoart Wichtig: Bitte sichern Sie sich zeitnah die Patientendaten. Ein Gastkonto wird nach 24 Stunden automatisch gelöscht.
- Medizinische Angaben
 - ✓ Haupt- und Begleitbeschwerden (sofern vom Patienten angegeben)
 - ✓ SmED-Assessment mit den Antworten des Patienten
 - ✓ hochgeladene Dokumente des Patienten

Sollten Sie noch weitere Fragen an den Patienten haben, können Sie diese in der Videosprechstunde klären.

4.2 Hinweis zur Verifizierung und Aufklärung des Patienten im Rahmen einer Videosprechstunde

Die Videosprechstunde im Projekt DocOnLine ist eine ausschließliche Fernbehandlung und bedarf der Authentifizierung des Patienten durch Sie vor Beginn der Videosprechstunde. Dies bedeutet, Sie überprüfen die Identität des Patienten vor der ersten Videosprechstunde, in dem der Patient seine elektronische Gesundheitskarte in die Kamera hält und Sie die Versichertendaten abgleichen. Danach bestätigt der Patient mündlich



das Bestehen seines Versichertenschutzes. Zusätzlich klären Sie den Patienten über die richtige Verhaltensweise während der Videosprechstunde auf.

Folgende Punkte haben wir einmal exemplarisch für Sie aufgeführt:

- Die Videosprechstunde ersetzt keinen Praxisbesuch, sondern stellt eine zusätzliche Möglichkeit der Behandlung dar.
- Die Videosprechstunde hat zur Gewährleistung der Datensicherheit und eines störungsfreien Ablaufes in einer ruhigen und gut beleuchteten Umgebung stattzufinden.
- Aufzeichnungen zur Dokumentation der Behandlung sind während der Videosprechstunde nur mit Einwilligung gestattet.

4.3 Gibt es ein Zeitlimit für die digitale Sprechstunde?

Jeder Arzt definiert nach Erfahrungswerten und je nach Indikation die Länge des Zeitfensters.

4.4 Gibt es ein Zeitfenster, in dem der Patient vom Arzt gesehen werden soll?

Den Patienten sollten Sie innerhalb von 60 Minuten in ihr arztspezifisches Wartezimmer zuweisen.

4.5 Wie verhalte ich mich während der Videosprechstunde?

Während der Videosprechstunde verhalten Sie sich im Grunde genauso wie bei einer Sprechstunde in der Praxis. Der Patient schildert seine Beschwerden und erhält im Idealfall im Anschluss einen Behandlungsplan.

Notfall

Stellen Sie während der Videosprechstunde fest, dass sich der Zustand Ihres Patienten deutlich verschlechtert oder sich der Fall als Notfall herausstellt, so kontaktieren Sie den Notruf unter 112 und geben Sie die Information an den Disponenten telefonisch unter der 0921 88 0 99 55080 weiter.

eRezept | eAU

Bitte erstellen Sie sowohl eRezepte, wie auch im Bedarfsfall eine eAU, mittels Ihres eigenen Praxisverwaltungssystems.

Derzeit ist die Ausstellung eines eRezeptes oder einer eAU über die digitale Plattform DocOnLine nicht möglich.

5. Account

Sie erreichen die Anwendung unter folgender URL: https://arzt.doconline-bayern.de

Sie haben bereits mit der Teilnahme am bestehenden DocOnLine-Projekt Informationen zum Registrierungsprozess erhalten.

Sie finden im Hilfebereich von DocOnLine Schulungsmaterialien in Form von Videos und schriftlichen Anleitungen.

7



6. Hilfe bei technischen Problemen oder Fragen

Technischer Support DocOnLine: Telefon: 0800 0003857

Kontaktformular oder

E-Mail an hilfe@doconline-bayern.de

Disponenten-Kontakt: Telefon: 0921 88 0 99 55080

Fragen zur Abrechnung: Telefon: 089 57093-40010

Bei Fragen zum Projekt oder Feedback: DocOnLine@kvb.de

Projektleitung:

Gesamtprojektleitung (Referat Versorgungsinnovationen)
Natalie Schmidt
E-Mail: Natalie.Schmidt@kvb.de
Tanja Filippi-Mandl@kvb.de

Fachbereichsprojektleitung (BVN CoC Notdienste, Plattform 116117)

Rozalia Hasicevic E-Mail: Rozalia.Hasicevic@kvb.de
Stefanie Lind E-Mail: Stefanie.Lind@kvb.de